

### 3.3.3 Karteneinträge

#### Freiräume für die Erholung

Der regionale Richtplan unterscheidet zwischen besonderen und allgemeinen Erholungsgebieten, die im vorliegenden kommunalen Richtplan weiter differenziert werden.

Die besonderen Erholungsgebiete des regionalen Richtplans enthalten Flächen, die einer infrastrukturebundenen Freizeit- und Erholungsnutzung dienen, oder andere zweckgebundene Freiräume. Darüber hinaus ist ein angemessener Flächenanteil für die allgemeine, landschaftsbezogene Erholungsnutzung freizuhalten. Der kommunale Richtplan differenziert diese Gebiete folglich in Freiräume mit «besonderer» und «allgemeiner Erholungsfunktion».

In den allgemeinen Erholungsgebieten des regionalen Richtplans sind Infrastrukturangebote nur in einem zurückhaltenden Mass zulässig. Sie können einer landschaftsbezogenen Erholungsnutzung aber in unterschiedlichem Mass dienen. Der kommunale Richtplan unterteilt diese Gebiete in «Freiräume mit allgemeiner Erholungsfunktion» und «landschaftliche Parks» (LP).

#### Freiräume mit «besonderer Erholungsfunktion»

Freiräume mit «besonderer Erholungsfunktion» dienen entweder der Intensiverholung, weisen ein entsprechendes Infrastrukturangebot auf oder es handelt sich um andere hochwertig gestaltete Anlagen, die für die Erholung bedeutsam sind (z. B. Friedhöfe).

- B = Parkanlagen (nutzungsoffene, vorwiegend grüne Freiräume innerhalb des Siedlungsgebiets), Plätze (nutzungsoffene, vorwiegend befestigte Flächen, die für die Erholungsnutzung relevant sind), Friedhöfe
- C = Schulsportwiesen, Sportanlagen (nicht städtisch)
- D = Gärten (Kleingärten und Gemeinschaftsgärten)

Städtische Sportanlagen im Freiraum sind in Kapitel 4.3, «Sportanlagen», festgelegt. Sie sind Teil der Freiräume mit besonderer Erholungsfunktion.

#### Freiräume mit «allgemeiner Erholungsfunktion»

Freiräume mit «allgemeiner Erholungsfunktion» dienen einer landschafts- oder naturbezogenen Erholung mit geringem Infrastrukturangebot.

Ausserhalb des Siedlungsgebiets handelt es sich um allgemeine Erholungsgebiete des regionalen Richtplans. Innerhalb des Siedlungsgebiets werden einzelne Grünflächen mit geringem Infrastrukturangebot unter dieser Kategorie geführt, wie z. B. Grünverbindungen im Quartier. Für Gebiete mit einem Mangel an innerstädtischem Freiraum werden landschaftliche Parks ausgeschieden.

In den Freiräumen mit allgemeiner Erholungsfunktion steht eine ruhige Erholungsnutzung im Vordergrund. Die Gebiete werden überwiegend landwirtschaftlich genutzt. Infrastrukturen für die Erholung beschränken sich auf attraktive Wege mit lokalen Aufenthaltsangeboten. Neue Erholungsinfrastruktur soll die bestehenden Grundnutzungen möglichst wenig beanspruchen und an gezielt ausgewählten Stellen nach dem Prinzip «Kleine Fläche – grosse Wirkung» umgesetzt werden. Ökologische Aufwertungen für ein reicheres Landschafts- und Naturerlebnis decken sich mit den Zielen der ökologischen Vernetzung. Natur- und Landschaftsschutzgebiete sowie Möglichkeiten zur Förderung charakteristischer Tier- und Pflanzenarten sind besonders zu berücksichtigen. Die Erholungsangebote sollen zur gezielten Entlastung sensibler Gebiete beitragen.

In einigen Fällen werden gewässer- oder strassenbegleitende Grünflächen innerhalb des Siedlungsgebiets den Freiräumen mit allgemeiner Erholungsfunktion zugeordnet, sofern sie eine Erholungsfunktion erfüllen.

LP = Landschaftlicher Park

Angrenzend an Gebiete mit baulicher Verdichtung über die BZO 2016 werden am Siedlungsrand «landschaftliche Parks» festgesetzt. Sie vermitteln zwischen Siedlungs- und Landschaftsraum, die Freiraumgestaltung und -pflege orientiert sich an landschaftlichen Motiven und ökologischen Werten.

Innerhalb der Freiräume mit allgemeiner Erholungsfunktion weist der «landschaftliche Park» einen höheren Anteil betretbarer oder beispielbarer Fläche auf und wird auch von einem dichteren Wegenetz erschlossen. Erholungsangebote, Grundnutzungen, Ziele des Natur- und Landschaftsschutzes und Möglichkeiten zur Förderung charakteristischer Tier- und Pflanzenarten sollen in eine übergreifende räumliche Gestaltung einbezogen und besonders berücksichtigt werden.

## **Geplante und bestehende Freiräume für die Erholung**

### Freiräume für die Erholung «bestehend»

Als «bestehend» werden vorhandene Freiräume in der Richtplankarte dargestellt, die zu erhalten oder auch unter Beibehaltung des bestehenden Nutzungstyps qualitativ aufzuwerten sind. Als «bestehend» aufgenommen werden auch rechtskräftig bewilligte Anlagen mit genehmigtem Objektkredit, deren bauliche Realisierung noch nicht abgeschlossen ist. Die als «bestehend» kategorisierten «Freiräume für die Erholung» werden in den Tabellen nicht aufgeführt.

### Freiräume für die Erholung «geplant»

Als «geplant» werden Flächen in der Richtplankarte dargestellt, die einen Handlungsbedarf aufweisen. Diesen Flächen werden die folgenden Massnahmenkategorien zugeordnet, die auch in Kombinationen zutreffen können:

- Neuen Freiraum erstellen: Bisherige Gebäude-, Erschliessungs- und Parkierungsflächen als öffentlich nutzbaren Freiraum hinzugewinnen
- Bestehenden Freiraum nutzbar machen: Bestehenden Freiraum für die öffentliche Erholung nutzbar machen/ausgestalten
- Nutzungsberechtigung sichern: Freiraum durch Erwerb, Dienstbarkeiten, sonstige Vereinbarung für öffentliche Nutzung sichern
- Nutzungsordnung anpassen: Zonierung anpassen

Sämtliche «geplanten» Freiräume für die Erholung sind in der nachfolgenden Tabelle (Tabelle 7) aufgelistet und in der Eintragskarte mit Nummern abgebildet.

## **Weitere Hinweise zu Freiräumen für die Erholung**

Untergeordnete Freiräume mit besonderer Erholungsfunktion, wie Kleinstparks oder Kleinstplätze, werden auch ohne Richtplaneintrag umgesetzt.

Für die räumliche Verknüpfung von Freiräumen spielen «Fussverbindungen mit erhöhter Aufenthaltsqualität» eine wichtige Rolle. Diese Verbindungen werden im kommunalen Richtplan Verkehr, Kapitel «Fussverkehr», eingetragen und festgesetzt.

Die Perimeter der kantonalen Gebietsplanungen sind in der Karte des kommunalen Richtplans als Informationsinhalt dargestellt. Für die richtplanerischen Festle-

gungen innerhalb der Perimeter ist der kantonale Richtplan heranzuziehen (siehe zur Erläuterung Kapitel 2.1 im vorliegenden kommunalen Richtplan).

Für die klimarelevante Optimierung der «Freiräume für die Erholung» (bestehend, geplant) und die oben genannten Elemente sind die Handlungsansätze der Fachplanungen zum Stadtklima wegleitend.

**Tabelle 7: Karteneinträge Freiräume für die Erholung, geplant**

\* Ungefähre Lage.

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
1	Allmend Leimbach	Landschaftlicher Park	43 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
2	Alter Friedhof	Parkanlage	1 500		x			
3	Wasserturmplatz	Platz	1 000	x		x		SNP Freiraum gesichert 9/2011, ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet
4	Überdeckung Gleiseinschnitt entlang Seebahnstrasse	Parkanlage	41 500	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, Fussgängerbereich (kommunaler Richtplan Verkehr), Natur- und Heimatschutzinventare, Hermann Greulich, Urbaner Park
5	Neugasse	Parkanlage	7 000*	x		x	x	Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2.3. Nr. 6)
6	Josef-Areal	Parkanlage	3 000*	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor, Gebiet für verschiedene öffentliche Nutzungsansprüche (Kap. 4.1.2, Josef-Areal)
7	Triemlifussweg (Kleingartenareal)	Parkanlage	3 000		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor
8	Kleingärten Friedhof West (Flächenerweiterung)	Gärten	2 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
9	Triemlifussweg (Wiese)	Parkanlage	3 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
10	Triemlifussweg (Parkplatz Gutstrasse)	Parkanlage	2 500	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor
11	Im Gut	Parkanlage	7 500*	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
12	Birmensdorferstrasse / Schaufelbergerstrasse	Platz	1 000	x		x	x	
13	Triemlifussweg (Parkplatz Triemliplatz)	Parkanlage	2 000	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor
14	Triemliplatz	Platz	2 500		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor
15	Park beim Schulhaus Letzi	Parkanlage	14 000*	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
16	Altweg / Langgrütweg	Parkanlage	20 000*	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
17	Langgrütweg / Triemlistrasse	Parkanlage	4 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
18	In der Ey	Parkanlage	7 000*	x		x	x	
19	Freilagerweg	Parkanlage	7 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
20	Park beim Schulhaus Freilager	Parkanlage	6 500		x		x	Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2.3. Nr. 8), ökologischer Vernetzungskorridor
21	Alte Mühle / Bachwiesen	Parkanlage	8 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
22	Buchlern (Spielplatz)	Parkanlage, Spielplatz	8 500		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), siedlungsnaher Erholungsraum mit Erholungsfunktion
23	Bachwiesen (Verlängerung)	Parkanlage	4 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
24	Koch-Areal	Parkanlage	13 000	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor
25	Schlachthof	Parkanlage	2 000	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor
26	Baslerstrasse / Freihofstrasse	Parkanlage	10 000*	x		x	x	Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2.3 Nr. 10), ökologischer Vernetzungskorridor
27	Hohlstrasse	Parkanlage	5 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
28	Hohlstrasse, Höhe Flurstrasse	Platz	2 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
29	Mürtschenstrasse	Parkanlage	2 500	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Inventarobjekt
30	Baslerstrasse / Saumackerstrasse	Platz	1 500*	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
31	Hohlstrasse / Bahnhof Altstetten	Platz	1 000	x			x	
32	Baslerstrasse / Altstetterstrasse	Platz	2 000*	x		x	x	Fussgängerbereich (kommunaler Richtplan Verkehr), ökologischer Vernetzungskorridor
33	Park beim Schulhaus Im Herrlig	Parkanlage	6 000	x		x	x	Bestehende Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2, Im Herrlig), Ökologischer Vernetzungskorridor
34	Alte Kirche Altstetten	Parkanlage	4 500		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor
35	Kirchenwiese Altstetten	Parkanlage, Erhaltung der Wiese mit Obstbäumen	11 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
36	Girhalden	Parkanlage	4 000		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor
37	Dunkelhölzli	Gärten, landschaftlicher Park	59 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, Schutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf, Werkbaute (Kap. 4.5.2, Nr. 14)
38	Römerhügel	Parkanlage, Erhaltung der Wiese, wenig Infrastruktur, Gärten	11 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
39	Suteracher	Parkanlage, Erhaltung der Wiese mit Obstbäumen	17 500		x	X		Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet
40	Micafil	Platz	3 500	x		x		SNP Freiraum gesichert 1362/2005, ökologischer Vernetzungskorridor
41	Grünau	Parkanlage	3 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
42	Grünzug Lerchenhalde Süd	Parkanlage	4000	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor
43	Grünzug Glaubten Nordhang	Obstgärten mit öffentlichem Weg	7 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
44	Waldeingang Hürstholz	Parkanlage, Zuwegung und Sichtbezug	1 000	x	x	x		
45	Grüner Platz Glaubten	Parkanlage / Platz	3 000	x				Ökologischer Vernetzungskorridor
46	Waldspielplatz / Bauspielplatz Glaubten	Parkanlage	4 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
47	Fronwald Mitte	Gärten	17 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor
48	Einfang Nord	Parkanlage	4 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
49	Fronwald	Gärten	20 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
50	Einfang Mitte	Parkanlage	2 500		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor
51	Im Büngerten	Parkanlage	3 000	x		x	x	
52	Bahnhof Affoltern Nordseite	Parkanlage	5 000*	x		x	x	Bestehende Sportanlage (Kap. 4.3, Fronwald), ökologischer Vernetzungskorridor, Fussgängerbereich (kommunaler Richtplan Verkehr), kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
53	Zentrumsplatz Affoltern	Platz	2 500*	x		x	x	Fussgängerbereich (kommunaler Richtplan Verkehr)
54	Spielwiese Affoltern	Parkanlage	1 500		x		x	
55	Vorplatz Ofenhalle	Platz	1 500	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
56	Holzerhurd	Parkanlage (extensiv)	2 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
57	Siedlungsrandpark Tüfwiesen Ost	Parkanlage	7 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf.

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
58	Siedlungsrandpark Tüfwiesen Mitte	Parkanlage	5 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf.
59	Siedlungsrandpark Tüfwiesen Nord	Parkanlage	8 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
60	Allmend Gugel	Landschaftlicher Park	49 000		x	x	x	Sportanlage (Kap. 4.3.3, Nr. 5), ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
61	Siedlungsrandpark Schwandenholz	Landschaftlicher Park	27 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
62	Siedlungsrandpark Riedenholz	Landschaftlicher Park	31 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
63	Grünzug Katzenbach / Buchwiesen	Landschaftlicher Park	38 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
64	Grünzug Schönauring West	Landschaftlicher Park	6 500		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
65	Grünzug Schönauring Ost	Landschaftlicher Park	13 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
66	Birchbogen	Parkanlage	17 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
67	GZ Seebach	Parkanlage	6 000		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet
68	Grünzug Kolbenacker	Parkanlage	17 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor
69	Froloch	Gärten	46 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor
70	Arianenstrasse	Parkanlage	17 000*	x		x	x	Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2.3 Nr. 20), ökologischer Vernetzungskorridor
71	Am Katzenbach / Freizeitanlage Seebach-Nord	Parkanlage	8 000		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Inventarobjekt
72	Grünzug Katzenbach / Ettenfeld	Parkanlage	15 000		x	x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
73	Schärenmoosstrasse	Parkanlage	4 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
74	Höhenring	Parkanlage	12 000		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
75	Thurgauerstrasse	Parkanlage	13 000		x		x	Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2.3 Nr. 21), ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
76	Innerer Garten Leutschenbach	Parkanlage	6 500	x		x		Ökologischer Vernetzungskorridor
77	Überdeckung Gleiseinschnitt Oerlikon	Parkanlage	29 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
78	Guggach	Parkanlage	5 000		x		x	Schulanlage Volksschule (Kap. 4.2.3 Nr. 15), ökologischer Vernetzungskorridor



Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
79	Grünanlage Im Waidegg	Parkanlage	3 000		X		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, Konzept Rosengartenstrasse, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
80	Grünzug Guglachstrasse / Milchbuckstrasse	Parkanlage	11 000		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor
81	Irchel (Flächenergänzung)	Parkanlage	44000		x	x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
82	Schaffhauserstrasse / Bucheggstrasse	Platz	3 000	x		x	x	Kantonaler Richtplan Verkehr: Rosengartenram und Rosengartentunnel
83	Pocketpark beim Schulhaus Liguster	Parkanlage	2 000*	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
84	Kirche Oerlikon	Parkanlage	6 000			x		Ökologischer Vernetzungskorridor
85	Erweiterung Spielwiese Waldgarten (Flächenerweiterung)	Parkanlage	2 000	x		x	x	
86	Grünzug Riedgrabenweg	Parkanlage	6 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
87	Öffentliche Freiräume entlang Wallisellenstrasse	Parkanlage	6 000	x		x	x	Kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
88	Grünzug Saatlen	Parkanlage	13 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
89	Park bei der Quartierbaracke Auzelg	Parkanlage	2 000			x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
90	Glattufer, Fil Bleu	Parkanlage	66 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, Gewässerraumfestlegung, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet
91	Öffentliche Freiräume Überlandstrasse Nord	Parkanlage	9 500*	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
92	Grünzug Luegislandstrasse	Parkanlage	8 500	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)

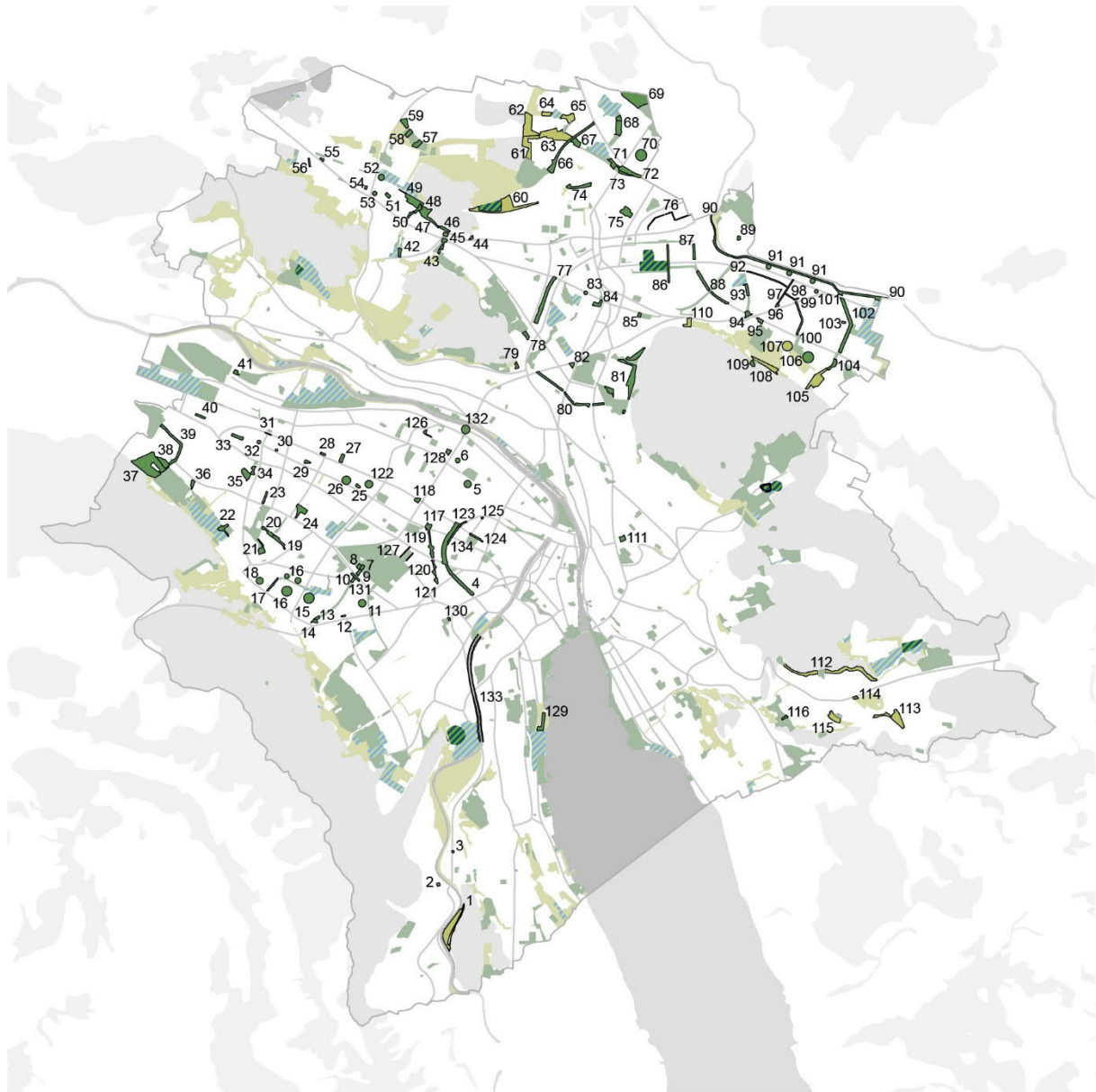
Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
93	Grünzug Herzogenmühle	Parkanlage	5 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
94	Schwamendingerplatz	Platz	4 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
95	Kirche St. Niklaus	Parkanlage	3 500			x		Ökologischer Vernetzungskorridor
96	Winterthurerstrasse / Roswiesenstrasse	Parkanlage / Platz	1 500		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor
97	Grünzug Roswiesenstrasse	Parkanlage	5 500	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, Bachkonzept
98	Grünzug Vitasana	Parkanlage	2 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
99	Winterthurerstrasse / Luegislandstrasse	Parkanlage / Platz	1 000	x		x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
100	Grünzug Glattwiesen	Parkanlage	10 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
101	Winterthurerstrasse / Überlandstrasse	Parkanlage / Platz	2 000*	x			x	Ökologischer Vernetzungskorridor
102	Grünzug am Leimbach	Parkanlage	29 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar)
103	Hirzenbach	Parkanlage / Platz	1 500	x		x	x	
104	Grünzug Mattenhof	Parkanlage	7 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor
105	Siedlungsrandpark Im Leimbach	Landschaftlicher Park, Gärten	28 000		x	x	x	Sportanlage (Kap. 4.3.3, Nr. 7), ökologischer Vernetzungskorridor, Landschaftsanalyse / Nutzungskonzept, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
106	Kleingärten Probstei (Flächenerweiterung)	Gärten	17 000*		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
107	Siedlungsrandpark Probstei	Landschaftlicher Park	13 000*		x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
108	Siedlungsrandpark Franzosenweg	Landschaftlicher Park	17 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
109	Ziegelhütte	Parkanlage, Erhaltung Spielplatz	3 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
110	Siedlungsrandpark Waldgarten	Landschaftlicher Park	7 500		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
111	Garten der Sternwarte	Parkanlage	4 500	x		x	x	
112	Siedlungsrandpark Stöckenthalde	Landschaftlicher Park	47 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
113	Siedlungsrandpark Steinacker	Landschaftlicher Park	24 000		x	x		Ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
114	Buswendschleife Witikon	Platz / Park	2 500		x		x	Fussgängerbereich (kommunaler Richtplan Verkehr), ökologischer Vernetzungskorridor, kommunales Landschaftsschutzgebiet
115	Siedlungsrandpark Langmatt	Landschaftlicher Park	13 000		x			Ökologischer Vernetzungskorridor, Fussgängerbereich (kommunaler Richtplan Verkehr), kommunales Landschaftsschutzgebiet, siedlungsnaher Erholungsraum mit Handlungsbedarf
116	Kleingärten Eierbrecht (Erweiterung)	Gärten	2 500		x	x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor
117	Bullingerplatz	Park/ Platz	5 500	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Radweg regional bestehend, Veloroute kommunal bestehend, ökologischer Vernetzungskorridor
118	Hardplatz West	Park/ Platz	3 600	x	x		x	Fussverbindung bestehend, Fussgängerbereich, Quartierzentrum, Veloroute kommunal bestehend, Quartierzentrum
119	Anny Klawa	Urbaner Park mit funktional minimal notwendiger Verkehrsfunktion	10 800	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Radweg regional bestehend
120	Brupbacher	Park/ Platz	2 800	x	x		x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Veloroute kommunal bestehend, Quartierzentrum
121	Kalkbreite	Park	4 800		x		x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B
122	Schlachthof	Park	8 000*	x	x		x	Ökologischer Vernetzungskorridor

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
123	Brauer	Park/ Platz	1 900	x	x		x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Radweg regional bestehend, ökologischer Vernetzungskorridor
124	Hohl	Park/ Platz	4 500	x			x	Fussverbindung bestehend, Veloroute kommunal bestehend, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B
125	Schöneegg	Park/ Platz	500	x			x	Veloroute kommunal bestehend, ökologischer Vernetzungskorridor
126	Giesserei	Park/ Platz	2600	x	x		x	Veloroute kommunal bestehend, Quartierzentrum, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B
127	Fritschiwiese	Park/ Platz	2 700	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Radweg regional bestehend, ökologischer Vernetzungskorridor, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B
128	Schiffbau	Park/ Platz	3 300	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Veloroute bestehend, Quartierzentrum, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B
129	Mythenquai	Park	10 800	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Leitbild Seebecken
130	Kollerwiese	Park	1 000	x			x	Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B
131	Gutplatz	Park	4 000	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, ökologischer Vernetzungskorridor
132	Escher-Wyss-Platz	Park/ Platz	10 000*	x			x	Fussverbindung bestehend, Fussgängerbereich, Quartierzentrum, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B, Radweg regional bestehend/geplant

Nr.	Bezeichnung	Funktion / Entwicklungsziel	Richtgrösse (m <sup>2</sup> )	Massnahmen				Koordinationshinweise
				Neuen Freiraum erstellen	Bestehenden Freiraum nutzbar machen	Nutzungsberechtigung sichern	Nutzungsordnung anpassen	
133	Sihl bzw. Sihlufer (von Brunaubrücke bis Hertersteg)	Landschaftlicher Park	22 000		x	x	x	Ökologischer Vernetzungskorridor, Gewässerraumfestlegung, kommunales Naturschutzobjekt (im Inventar), kommunales Landschaftsschutzgebiet
134	Hermann Greulich	Urbaner Park mit funktional minimal notwendiger Verkehrsfunktion	5 500	x			x	Fussweg mit erhöhter Aufenthaltsqualität bestehend, Veloroute kommunal bestehend, ökologischer Vernetzungskorridor, Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion B, Überdeckung Gleiseinschnitt Seebahnstrasse, Parkanlage












-  Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion bestehend
  -  Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion geplant
  -  Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion geplant, ungefähre Lage
  -  Freiraum mit allgemeiner Erholungsfunktion bestehend
  -  Freiraum mit allgemeiner Erholungsfunktion geplant
  -  Freiraum mit allgemeiner Erholungsfunktion geplant, ungefähre Lage
- Informationsinhalt (gemäss Kapitel 4.3)
-  Sportanlage im Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion (städtisch) bestehend
  -  Sportanlage im Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion (städtisch) geplant
  -  Sportanlage im Freiraum mit besonderer Erholungsfunktion (städtisch) geplant, ungefähre Lage

Abbildung 9: Eintragskarte Freiräume für die Erholung